



Das Auge isst mit:  
Die Charcuterie-  
Abteilung im neuen  
Denner Thalwil ZH.

Foto: Philippe Kossler

# so schick wird Denner

## Hoffentlich bleiben die Preise schön

Ab 2013 rüstet Denner alle Filialen und Satelliten auf das neue Ladendesign um. BLICK hat den neuen Anstrich inspiziert.

**A**ufgeräumt, mit grosszügigen Gängen, zurückhaltenden roten Farben und sehr hell. **BLICK erhielt einen exklusiven Einblick in die erste Denner-Testfiliale mit neuem Ladendesign, die heute in Thalwil ZH ihre Tore öffnet.** Für die meisten Schweizer gehört das auffallende Denner-Rot zum Lebensmitteldiscounter wie die Butter aufs Brot. Jetzt, nach über 40 Jahren, gibt sich Denner einmal mehr einen neuen Auf- oder treffender einen frischen Anstrich.

Letzten Sommer verabschiedete die Denner-Geschäftsleitung unter dem neuen CEO Mario Irmiger (46) ein neues Designkonzept für die Migros-Tochter. Die Läden sollen nicht nur heller und frischer wirken, sondern auch nicht mehr bis an

die Decke mit Paletten und Aktionsware vollgestellt werden. Nach den «Tests in ausgewählten Filialen und einem Fine-Tuning» soll das **Farb-, Licht- und Designkonzept dann ab 2013 in allen 440 Läden und 320 Satelliten schweizweit umgesetzt werden.**

Grazia Grassi, Sprecherin von Denner, sagt gegenüber BLICK. «Unsere Kundinnen und Kunden sollen spüren, wie einfach und angenehm es ist, bei Denner einzukaufen. Darum modernisieren wir das Design unserer Filialen.» Die

**Preise sollen «so klein bleiben» wie zuvor.** Der letzte Modernisierungsschub unter dem Projektnamen «New Denner» bereite der Discounter 2002 vor, die Umstellung wurde 2005 abgeschlossen.

Fakt ist: Nach über 40 Jahren bleibt nur noch wenig von der Pionierzeit des Denner-Gründers Karl Schwenk übrig. Die erste Testfiliale hat mit dem heimeligen «Gnuusch» aus alten Zeiten abgeschlossen. **Ulrich Rotzinger**



Denner-CEO Mario Irmiger drückt dem Discounter eine frische Handschrift auf.